

### 3. Sitzung

Niederschrift zu

der am 17. Juni um 20.30 Uhr stattgefundenen Sitzung des Gemeindevorstandes unter dem Vorsitz des Herrn Bürgermeisters Hermann Brugger.

Tagesordnung:

1. Verlesung des Protokolles der letzten Sitzung.
2. Gemeindevoranschlag 1950, Rechnungsabschluß 1949
3. Alpe Platina – Verpachtung
4. Neuer Gemeindebeschuß betreffend Grundverkauf an die Interessentschaft der Säge Kristberg
5. Vorsprache von Gemeindefunktionären
6. Allfälliges

Beschlußfassung:

- Pkt. 1 Das Protokoll der letzten Sitzung vom 8. Juni 1950 wurde verlesen und genehmigt.
- Pkt. 2 Der Gemeindevoranschlag 1950 wurde genehmigt. Saller Ulrich enthielt sich der Stimme. Der Rechnungsabschluß 1949 wurde dem Finanzüberprüfungsausschuß zur Überprüfung überwiesen.
- Pkt. 3 Durch einstimmigen Beschluß wurde beschlossen, daß ein Alpmeister zu wählen ist, der dann mit Herrn Schädler aus Liechtenstein nach den bestehenden Vereinbarungen betreffend der Sömmerungskosten zu verhandeln hat.  
In geheimer Wahl wurde mit Stimmenmehrheit Herr Bargehr Alois zum Alpmeister gewählt.

Pkt. 4 Der Grundverkauf auf der Gp. Nr. 523 im Ausmaße von 69 m<sup>2</sup> an die Interessenschaft der Säge Kristberg wurde zum Preise von S 0, 50 per m<sup>2</sup> genehmigt.

Pkt. 5 Die Dienstverfügung Nr. 9 der Bezirkshauptmannschaft in Bludenz betreffend Vorsprachen von Gemeindefunktionären bei der Bezirkshauptmannschaft wurde zur Kenntnis genommen.

Pkt. 6 Allfälliges:

1. Das Aufstellen von Ruhebänken an der Straße Silbertal – Schruns wurde an Herrn Bitschnau Emanuel vergeben.
2. Dem Ansuchen des Ganahl Wilhelm jun. Zum Aufstellen einer Motorsäge auf der Allmein wurde stattgegeben. Der Platz wird ihm vom Landwirtschaftsausschuß beim ehemaligen Waschraum des Lagers zugewiesen werden. Die Säge ist bis 16. September wieder abzutransportieren und der Platz in den früheren Zustand zu versetzen.
3. Das Ansuchen des Basil Mangeng um Kauf eines Bauplatzes wurde genehmigt, Kaufpreis S 2.- pro m<sup>2</sup> zur Erstellung eines Maisäbhauses, welches, vom Besitzer vom Maisäb, nicht veräußert werden darf. Der Jauchekasten ist auf die Allmein zu entleeren.
4. Ansuchen des Ganahl Wilhelm jun. Um Bauabstandsnachsicht. Wurde mit Stimmenmehrheit in geheimer Wahl genehmigt.
5. Es wurde Beschluß gefaßt, daß jeder der auf der Straße Egga – Tobel – Silbertal Holz anhängt mit S. 100.- zu Gunsten der Gemeinde bestraft wird.
6. Es wurde beschlossen die Erhaltung der Parzellenwege bis auf weiteres zu übernehmen.

7. Vermietung der Garage an Raudaschl Franz. Wurde an den Wohnungsausschuss überwiesen.

Schluß der Sitzung 22.45 Uhr

Einspruchsfrist 14 Tage.

Der Bürgermeister:  
H. Brugger

Tag der Verlautbarung: 20. Juni 1950

Amann Richard

Berthold Max